

Register.

- 8 Warum die allerscheltbarsten Leute am meisten im Gebrauch haben andere zu scherzen und zu verspotten.
- 9 Ob ein löblicher Ehrgeiz seye.
- 10 Warum die Neidischen blaffen.
- 11 Ob die Narren glückseliger/ als die weisen Leute.
- 12 Warum die Zornigen weniger zu fürchten/ welche in dem Angesicht erröthen/ als die jenigen/ die blaffen.
- 13 Warum hasset man die Beleidigten?
- 14 Ob dem mehr zu trauen/ welchen wir gutes gethan / oder von welchem wir Güter empfangen haben.
- 15 Ob man jederman gutes zu thun schuldig seye.
- 16 Ob man die Unterthanen an dem Leben straffen soll.
- 17 Obs besser seye nehmen oder geben.
- 18 Was die Ursach seye/ daß die viel haben/ noch mehr haben wollen.
- 19 Warum ist man begierig nach dem verbottenen.
- 20 Ob die Menschen den falschen Schein der Wahrheit vorziehē und warum?
- 21 Ob die Liebe oder der Haß stärker seye.
- 22 Ob die Freundschaft unter gleichen oder ungleichen Personē beständiger seye.
- 23 Ob die Unbeständigkeit in der Liebe sträfflich und scheltbar könne genenne werden.
- 24 Ob man zweyen Personen mit gleicher Liebesneigung zugethan seyn könne.
- 25 Warum scheuet man sich des Bey schlaffs/ und nicht des Essens und Trinken.
- 26 Warum sind die Weiber schamhafter / als die Männer.
- 27 Ob die Schönheit des Leibs ein Anzeigen der Schönheit des Verstandes.
- 28 Warum schämet man sich der Armut/ die kein Laster ist/ und man schämet sich doch des Stolzes nicht / welcher doch das größte Laster ist.
- 29 Ob der Neid die Tugend befördere oder hindere.
- 30 Warum die Weiber ihre Schönheit so hoch halten/ benebens einer Schluß Geschichte.

Der zwölffte Theil.

Bestehend in allerhand gemischten Fragen.

- 1 Ob mehr zu wünschen / daß einer alles wisse / das die Menschen wissen / oder alles / was sie nicht wissen.
- 2 Ob eine Kunst zu finden/ welche das Zukünftige gewiß verkündigen könne.